

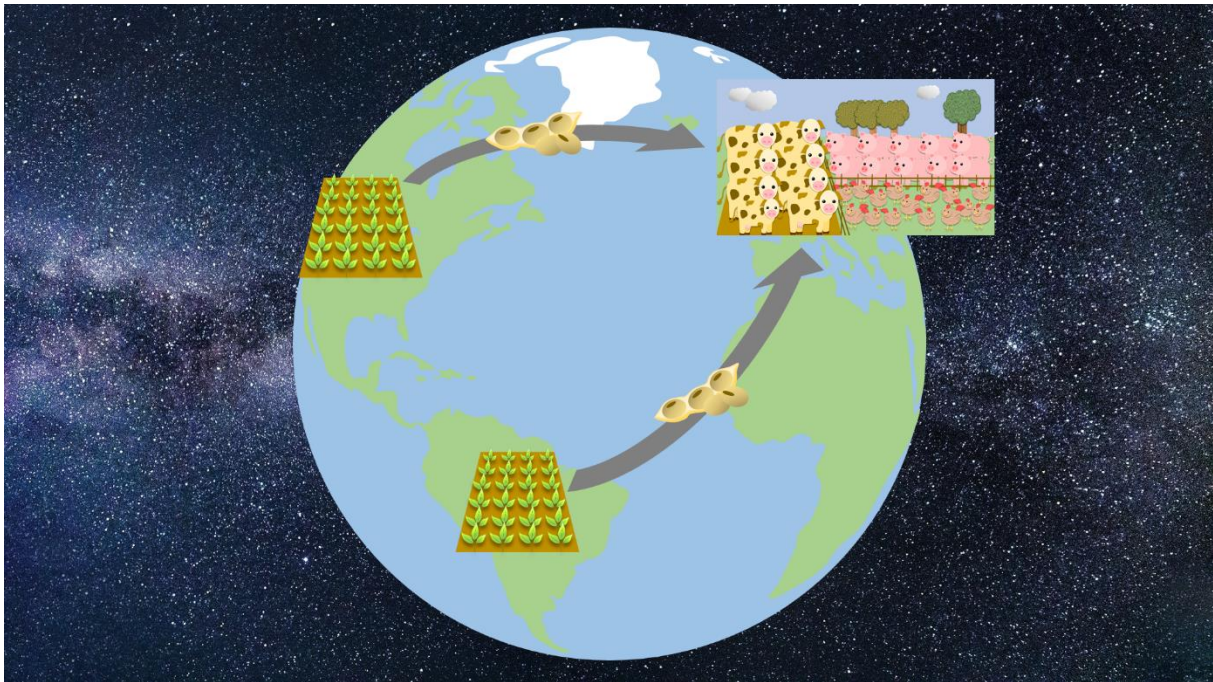
Gesellschaftliche Akzeptanz der Nutzung von Insekten zur Gülleverwertung und als Tierfutter

17.09.2021, VÖW Sommerakademie

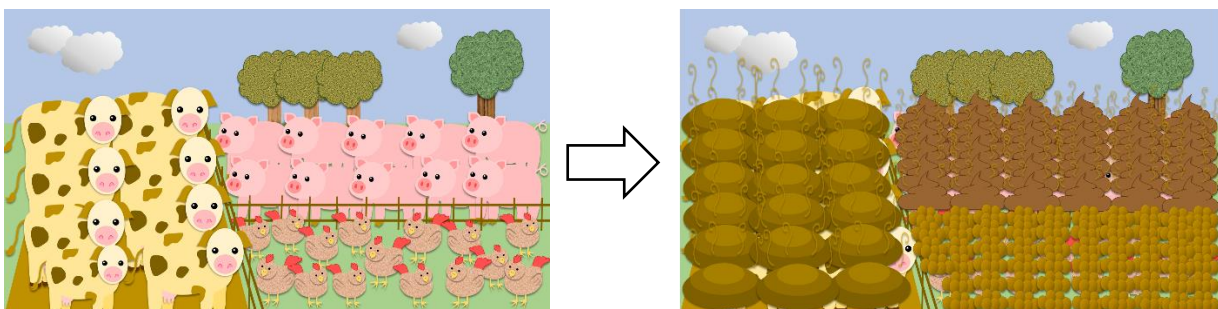
Ingrid Bunker

Doktorandin

Die derzeitige Produktion von Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs hat zu einer Spezialisierung der Tierhaltung auf viele Regionen Westeuropas geführt, und proteinreiche Futtermittel wie Soja werden aus Amerika importiert, um die "Eiweißlücke" zu schließen. Dies führt zu einer Veränderung des globalen Stickstoffkreislaufs.

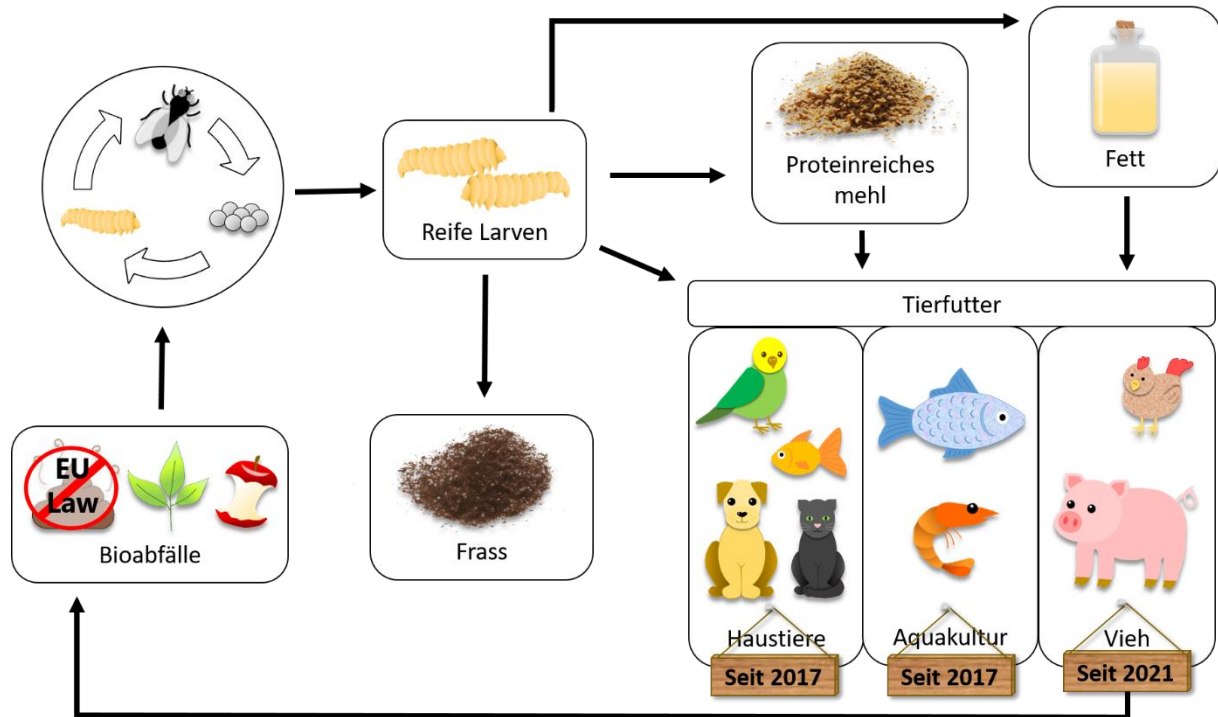


Und in Gebieten mit hohem Viehbestand führen große Mengen an Gülle zu einer Güllebelastung



Aufzucht von Insekten auf organischen Abfällen, einschließlich Gülle, und anschließende Verwendung dieser Insekten als Tierfutter. Und auch Insektenexkreme (Frass) könnten als Düngemittel verwendet werden.

Könnte dies eine mögliche Lösung sein?



Seit September 2021 ist es erlaubt, Insektenproteine an Schweine und Geflügel zu verfüttern. Die Verfütterung von Gülle an Nutztiere, zu der auch Insekten gehören, die als Futtermittel gezüchtet werden, bleibt jedoch verboten.

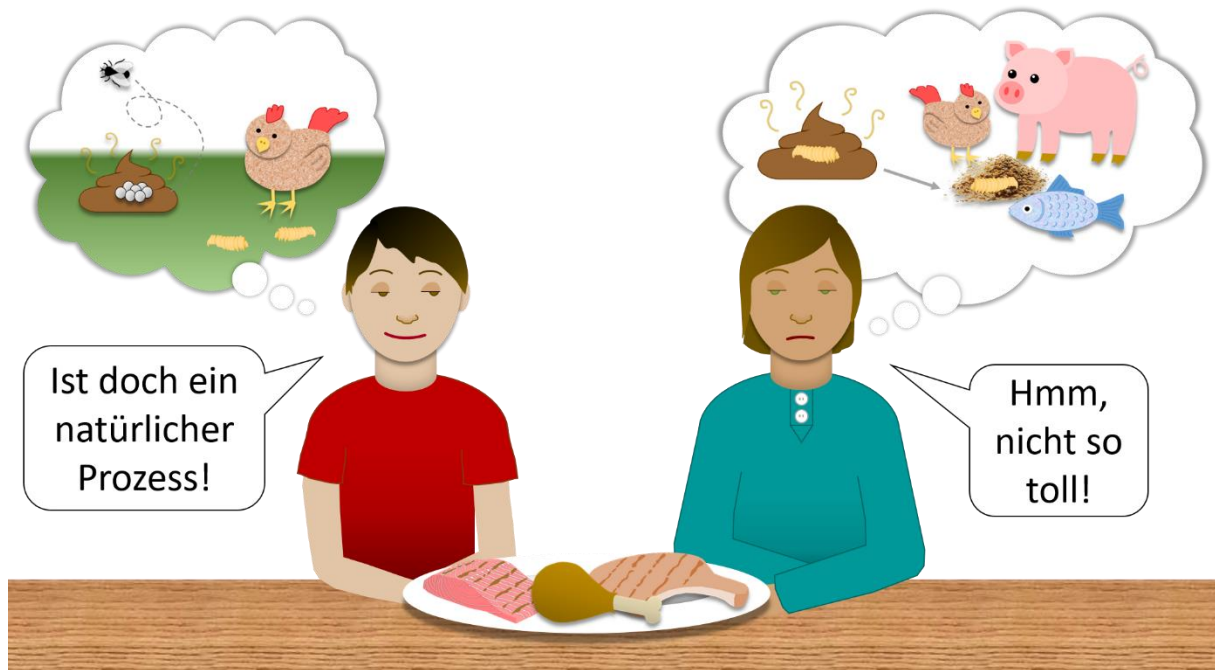
Was ich herausfinden will: Wie sind die derzeitigen Einstellungen zu dieser Innovation?

Dafür führe ich Semi-strukturierte qualitative Interviews mit:

- 🐜 Landwirt*innen
- 🐜 Futtermittelherstellung
- 🐜 Insektenproduktion
- 🐜 NGOs (Tierschutz, Umwelt-/Naturschutz)
- 🐜 Wissenschaftler*innen



Erste Eindrücke zeigen: die Meinungen gehen sehr auseinander!



Meine Fragen an euch...

1. Was hält ihr von:

- 🐛 Gülleverwertung durch Insekten?
- 🐛 (Auf Gülle kultivierten) Insekten als Tierfutter?



2. Könnt ihr euch diese Innovation als einen Beitrag für eine nachhaltige Landwirtschaft vorstellen?

- 🌱 Andere Lösungen/Ansatzpunkte für den Stickstoffüberschuss?
- 🌱 Andere Lösungen/Ansatzpunkte für die „Eiweißlücke“?

Eindrücke aus einer öffentlichen Konsultation zum Gesetz über die Zulassung von Insekten als Futtermittel für Geflügel und Schweine:

"Organic waste, mainly from agri-food industries, can be converted by insects into highly nutritive animal feed - this not only reduces food waste but contributes to circularity."

- Insect Production Company

"This would pave the way for making the raw protein supply of EU livestock more sustainable by replacing imported soybean and fish meal with high quality protein from local production."

- Agri-Food Business Association

"Diverting food that could be fed directly to livestock or humans increases the environmental footprint of insect protein. Organic waste streams not suitable for processing into pig or poultry feed should be used for insect feed."

- Environmental NGO

"Allowing insects to be grown on animal waste instead of only vegetable waste could make the insect-protein industry dependent on livestock farming in a reinforcing feedback loop."

- Private Citizen

"If we are to address the serious climate and environmental impact of our current food and farming system, the Union must instead reduce its production and consumption of meat and dairy products."

- Animal Rights NGO